

Der neue Tag: Abhandlung

16. IV. 1919

M8

### Eine Lebensmittelgesellschaft für Uebersee-Einfuhr.

In den nächsten Tagen wird hier eine großangelegte Gesellschaft für die Uebersee-Einfuhr von Lebensmitteln errichtet werden. Ihre Gründung wird die allmähliche Rückkehr zum freien Handel, wie er bis zum Kriegsausbruche bestanden hatte, einleiten. Diese Gesellschaft soll Getreide, Mehl, Fett und auch andere Lebensmittel aus Uebersee außerhalb der schon von der Entente zugesicherten Lieferungen für Deutschösterreich beschaffen. Man erinnert sich ja, daß die Entente noch während des Blockade-Bestandes an Deutschösterreich die Bewilligung zur Einfuhr argentinischen Getreides gewährt hatte, wobei dieser Bezug außerhalb der mit der Entente vereinbarten Lieferung und deren finanzieller Sicherstellung bleiben sollte. In Uebereinstimmung damit wird die neue Einfuhrgesellschaft berufen sein, Lebensmittel aus Uebersee nach ihrem freien Ermessen anzukaufen, wo immer ihr dies vorteilhaft erscheint, also nicht etwa bloß in Argentinien, sondern auch in Nordamerika, Britisch-Indien, Australien etc.

In dieser Lebensmittel-Importgesellschaft werden der Staat, ferner die Gemeinde Wien nebst den großen Firmen der Lebensmittelbranche und da wieder vor allem des Getreidehandels vertreten sein. Ebenso wird es aber auch anderen Interessenten der Branche möglich sein, sich an der neuen Gesellschaft zu beteiligen, wobei sie für ihre Mitwirkung eine angemessene Vergütung eingeräumt bekommen werden. Die eigentlichen Mitglieder dieser vielleicht am besten als Einkaufssyndikat zu bezeichnenden Einfuhr-Gesellschaft werden sich an ihr Kapitalmächtig durch Zeichnung an ihr beteiligen, außerdem aber auch mit dem Kredit, über den sie als Großfirmen verfügen, die Operationen der Gesellschaft unterstützen.

Die Importgesellschaft wird die von ihr beschafften Lebensmittel nicht unmittelbar dem Verbrauche, sondern der zentralen staatlichen Bewirtschaftung zuführen. Das ist, solange die Rationierung bei den unentbehrlichsten Lebensmitteln aufrecht bleiben muß, ebenso unvermeidlich wie selbstverständlich. Trotzdem bedeutet die Gründung dieser Uebersee-Einfuhrgesellschaft, die im Uebersee-Einkaufe ja volle Freiheit haben wird, doch ganz unverkennbar einen sehr wichtigen Schritt zur endlichen Wiederkehr der freien Betätigung des Lebensmittelhandels.